EWDE

Evangelisches Werk
für Diakonie
und Entwicklung

Gottesdienst zur Entpflichtung von Prof. Dr. h. c. Cornelia Füllkrug-Weitzel in der St. Elisabethkirche in Berlin

29.05.2021, 11.00 bis 13:30 Uhr

Diakonie Deutschland

Brot für die Welt

Diakonie Katastrophenhilfe

Musik zum Einzug

Begrüßung und Votum
Pfarrer Ulrich Lilie, Präsident Diakonie Deutschland

Gebet
Pfarrer *Ulrich Lilie*

Improvisation zu „Nun danket alle Gott“ von Martin Rinckart
Michael Schütz/Klavier und Friedemann Graef/Saxophon

> Nun danket alle Gott
> mit Herzen, Mund und Händen.
> Der große Dinge tut
> an uns und allen Enden,
> Der uns von Mutterleib
> und Kindesbeinen an
> Unzählig viel zu gut
> bis hierher hat getan.

Psalm 34 Lesung
Pfarrer Ulrich Lilie

Improvisation zu „Anunciaremos tu reino, Señor“
(„Lasst uns den Weg der Gerechtigkeit gehn“)
Michael Schütz/Klavier und Friedemann Graef/Saxophon

> Lass uns den Weg der Gerechtigkeit gehn,
> dein Reich komm, Gott, dein Reich komme.
> Dein Reich in Klarheit und Frieden,
> Leben in Wahrheit und Recht

Lesung Johannes 6, Verse 1-13 (Predigttext)
Maria Loheide, Vorständin Diakonie Deutschland

Glaubensbekenntnis
Unser Glaube ist herausgefordert, Corona stellt vieles in Frage. Lassen Sie sich hineinnehmen in das Glaubensbekenntnis von Dorothee Mack, einer Waldenserpfarrerin in Mailand:

> Ich glaube an Gott den Schöpfer,
> der uns aufgerufen hat, an seiner Schöpfung zu arbeiten und sie zu bewahren, damit alle seine Geschöpfe heute und morgen in Würde leben können.
>
> Ich glaube an den Gott, der möchte, dass wir leben und uns an der Schönheit der Blumen, dem Schatten der Bäume und der Frische des Wassers erfreuen, und dass dies auch für unsere Kinder und Kindeskinder gilt.

Ich glaube nicht, dass Epidemien und Pandemien Gottes Wille oder Zeichen seines kommenden Reiches sind.

Ich glaube, dass Ereignisse, die unser Leben bedrohen, wie dieses hier, uns die Möglichkeit geben, innezuhalten, nachzudenken und über unsere zerstörerische und nicht bauende Lebensweise zu reflektieren, die die Erde und alle ihre Bewohner*innen vernichtet, anstatt sich um sie zu kümmern.

Ich glaube, dass wir heute zu einer wirklichen Umkehr gezwungen sind, um die Katastrophe des Klimawandels zu stoppen.

Ich glaube an Jesus Christus, unseren Bruder und Retter, der uns gezeigt hat, was es bedeutet, Mensch zu sein; der uns vom Tod bis zum Leben, von der Abgeschiedenheit bis zur Gemeinschaft begleitet.

Ich glaube nicht, dass der Glaube uns vor allem Bösen bewahren kann.

Ich glaube an den Heiligen Geist, der uns die Kraft gibt, uns nicht zerbrochen, verzweifelt, verlassen, sondern trotz allem geliebt, begleitet und von Hoffnung getragen zu fühlen.

Amen.

Improvisation über ein Kirchenlied von Christian Fürchtegott Gellert
Michael Schütz/Klavier und Friedemann Graef/Saxophon

So jemand spricht: Ich liebe Gott
So jemand spricht: Ich liebe Gott!
Und hasst doch seine Brüder,
Der treibt mit Gottes Wahrheit Spott,
Und reißt sie ganz darnieder.
Gott ist die Lieb, und will, dass ich
Den Nächsten liebe, gleich als mich.

Predigt zu Johannes 6, 1-13
Pfarrerin Prof. Dr. h. c. Cornelia Füllkrug-Weitzel

Predigtlied
Improvisation zu „Kommt mit Gaben und Lobgesang“
Michael Schütz/Klavier und Friedemann Graef/Saxophon

Refrain
Erde, atme auf, Wort, nimm deinen Lauf!
Er, der lebt, gebot: Teilt das Brot!

Entpflichtung Pfarrerin Füllkrug-Weitzel
Landesbischof Prof. Dr. Heinrich Bedford-Strohm, Ratsvorsitzender der EKD

Gebet

Segensworte der Assistierenden:
Landesbischof Prof. Dr. Jochen Cornelius-Bundschuh, *Vorsitzender des Ausschusses für Entwicklungsdienst und humanitäre Hilfe*
Floris Faber, *Direktor ACT Alliance EU*
Dr. Klaus Seitz, *Abteilungsleiter Politik von Brot für die Welt*
Monsignore Pirmin Spiegel*, Hauptgeschäftsführer Misereor*

Fürbitten
Bischöfin Petra Bosse-Huber, *Vizepräsidentin der EKD*
Bischof Michael Chalupka*, Bischof der Evangelischen Kirche A.B. in Österreich*
Martin Keßler*, Direktor Diakonie Katastrophenhilfe*
Dr. Jörg Kruttschnitt*, Vorstand Diakonie Deutschland*
Pfarrerin Dr. Dagmar Pruin*, Präsidentin Brot für die Welt*

Vaterunser
Pfarrer Ulrich Lilie

Segen
Pfarrer Ulrich Lilie

Improvisation zu „Meine Hoffnung und meine Freude“
Michael Schütz/Klavier und Friedemann Graef/Saxophon

Pause (10 Minuten)

Grußworte *(Moderation* Pfarrer *Ulrich Lilie)*
Dr. Gerd Müller, *Bundesminister für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung (Video)*
Dr. Agnes Abuom*, Vorsitzende des Zentralausschusses des Ökumenischer Rats der Kirchen (Video)*
Altbischof Dr. Dr. h. c. Markus Dröge*, Vorsitzender des Aufsichtsrates des EWDE e. V.*

Musik
Michael Schütz

Dr. Sushant Agrawal*, Direktor von CASA (Church's Auxiliary for Social Action), Indien (Video)*
Emele Duitiuraga*, Ehem. Direktorin von PIANGO (Pacific Islands Association of Non-Governmental Organisations (PIANGO), Fidschi (Video)*
Sven Plöger*, Meteorologe und Klimaexperte (Video)*
Pfarrer Dr. Martin Junge, *Generalsekretär des Lutherischen Weltbundes*
Rudelmar Bueno de Faria, *Generalsekretär der ACT Alliance*
Pfarrer Dieter Kaufmann*, Ehem. Vorstandsvorsitzender des Diakonischen Werks in Württemberg*

Musik
Michael Schütz

Dankesworte
Pfarrerin Prof. Dr. h. c. Cornelia Füllkrug-Weitzel

Abschluss
Der Vorstand des Evangelischen Werkes für Diakonie und Entwicklung
Pfarrer *Ulrich Lilie, Maria Loheide, Dr. Jörg Kruttschnitt, Pfarrerin Dr. Dagmar Pruin*

Klavier und Gesang
Dr. Klaus Seitz, Abteilungsleiter Politik, Brot für die Welt,
Silke Pfeiffer, Referatsleiterin Menschenrechte und Frieden, Brot für die Welt

Die Kollekte, die am Ausgang des Gottesdienstes erbeten wird,
ist bestimmt für Projekte derDiakonie Katastrophenhilfe in Indien
unter dem Stichwort **„Corona-Hilfe weltweit“.**

www.diakonie-katastrophenhilfe.de/projekte/indien-corona-nothilfe

Evangelisches Werk
für Diakonie und Entwicklung e. V.

Diakonie Deutschland
Brot für die Welt
Diakonie Katastrophenhilfe

Caroline-Michaelis-Straße 1
10115 Berlin
Tel +49 30 65211 0
Fax +49 30 65211 3333

www.diakonie.de
www.brot-fuer-die-welt.de
www.diakonie-katastrophenhilfe.de